

Blibtaht-Meldungen.

Berlin. De mitondilterale Parteletium,
ble Negerung ein Andmingselge gegen die Sozialkemefratie einbringt,
ble Negerung ein Andmingselge gegen die Sozialkemefratie einbringt,
ble Andrewer der Berlich zu der Verleit zu fleien und aus der
Fartellige zu befolden.

Ber nationalitiserde Nogenorhere Sölftige under einbefröht in
der Rüfe des Strichstamigenungs geschen. — Soprini hat sich die beiter
medlung trenglinder verteien.

— Der Reighsangler hat eine Boctiebe für Annarienobget, die Lieber pfellen. Bet feinem letzten Bejuch im Reichfangler-Balad tent finnnzs mittiger Miguel on die Entere, worard der Bogel des ficher eine nicht der Begeben der Begeben

——. Die nationalliberale Sevenfüsse. Don Vorschlägen zur Abwehr ber Umfurgbestrebungen frechen fie, und meinen kannt Doer
schläge zum Schule der Ausgebertungsbetrebungen.



Alles fagt dir das Wort: Nationalliberal.

Se Bismarckitis. Des

Siehft bu im beutschen Keich ein altes Weib, Don Banschen Blum bis Ahlwardt und Genoffen, So hat die Bismarchitis es im Leib Und ift gu jeder Briecherei entschloffen. Dicht zu erfinnen ift bie Efelei, Die biefer Croft nicht gruft mit Fahnenwehen. Die er nicht ,boll und gang" entschloffen fei, Mit baterland'icher Inbrunft gu begehen.

Sie minfeln formlich nach bem Mummelgreis. Der zu brei Dierteln tobt feffon und begraben -Ihn möchten fie und awar um jeden Preis, Und lieber heut' als morgen wieber haben. Ach, murbe Er geholt auf bem Depot, Die staub'gen Stiefel hufsten Ihm die Cropfe Und fefinitten Ihm bom grauen Paletot Im Uebermafs ber Innigfieit bie Enopfe.

Bewifs, es ift fo lächerlich als bumm Und einen hund fogar bermag's zu jammern, Jedoch, die Braben wiffen fchon, warum Sie an beg Alten morfches Unie fich klammern. Er ift ber Wettung freundliches Geftirn. Drum hangen feufzend fie an feinem Strafile. Denn fchwand auch ftark bas fürftliche Gehien. Blieb die Gendarmenfauft boch, die brutale.

Sie haben feinen fetter mehr als Ihn. Wie auch ber Blick nach allen Seiten manbre: Eg fteigt die rothe Fluth und in Dargin Jagt eine Wallfafrt plarrend brum bie anbre. Sie giefin mit Pauften- und Crompetenschall Einfer beim Mange urgermanischer Lieber, Don Kührungethränen fällt ein Wafferfall Und Alleg feufst: "Ach, hatten wir bich wieber!"

Und boch ift's Wahnfinn, ber auf Baume fteint. Sich einem folchen Schützer zu gefellen! Don ber Entwicklung wird euch bas gegeigt, Daf euch babon bie langen Ohren gellen! Laft brum bas Jammern nach ber Mumie fein. Um jedes Wort, um jeden Con ift's fchade -The mußt ja boch ing Duhnerloch hinein, Mit ober ofine Bismarch - ofine Gnabe!

"Das freie Spiel der Rrafte:"

Wenn je ber Menschheit bittre Noth ein lugnerifches Trugbild affte,

Das Steine ihr gereicht für Brot, fo mar's bas "freie Spiel ber Krafte".

Der diefes "freie Spiel" erfand, mar ein gefchworner Seind des Rechtes,

Der war mit Berg und Birn und Band ein Seind des menfchlichen Beschlechtes, Und wer es rühmt, betreibt ben Sang harmlofer, ahnungslofer Simpel,

Und bleibt ein Schuft fein Lebelang, bafern er fein fompleter Simpel.

Ward biefes Dogma nur berührt, fo mar bie Meute los und Pläffte,

Doch mobin hat die Welt geführt bas fchone "freie Spiel der Krafte?"

Wer bentt nicht an Carnegie gleich und bie bezahlte Rauberbande,

Den Streit im Pullman-Konigreich, ben Brubenftreit im fchwarzen Sande,

Den Bucker-Eruft (o Wörtlein hold!), den abgefeimte Sanner fcbloffen,

Cafden fich ergoffen?

Wem fielen fiedenbheiß nicht ein Petroleums und andre "Ringe", Die durchgeführt man glatt und fein, und ahn-

liche honette "Dinge"? Sieht man bem Allen auf ben Grund, fo faugt ber Menschheit Blut und Safte

Mit nimmerfattem Dampprmund bies brave "freie Spiel der Krafte".

gerscheuert und gerrieben,

Derrührt in jenem großen Brei, darin der Undern | Loos es fande:

Die abfolute Stlaverei bes ftummen Beers bezahlter "Bande" Wen erft bas "freie Spiel" umfpann, bas fich

gur Beute ihn erforen Wenn er fich felbft nicht helfen tann, fo ift er

rettungelos verloren,

vor dem Ertrinken, Dant' er bem Glud, das ihn ertor, benn taus eines UmfturgeBerjuches ichuldig machen.

fend Undre muffen finten. Brimm und Baffe,

Doch muß das gange Dolt es fein, bas gange Dolt in feiner Maffe.

Der Umffurz.

Es giebt in Deutschland gegenwärtig nichts, bas annähernd fo popular mare, wie ber Um= fturg. Alle Welt beschäftigt fich bamit, alle Beitungen find voll bavon, alle Politifer nehmen bagu Stellung und alle Rannegieger empfehlen Durch ben ein breiter Strom von Gold in ihre weise Magregeln, wie man ben Umfturg beim Rragen nehmen fonne.

Trot allebem aber herricht über ben vielbefprochenen Umfturg alles Beftebenben eine bebauerliche Unflarbeit, indem fein Mensch eigent-lich weiß, wo, wie und was er ift, weshalb auch alle empfohlenen Magregeln und Gefet: Entwürfe im Dunteln tappen, jo daß felbft Gulen, bie fich befanntlich in ber Finfterniß am beften austennen, giemlich rathlog finb.

weisen und die gange Aftion in Flug bringen.

Die Dinge liegen einfach fo: wenn man ben Umfturg bes Beftebenden befanpfen will, fo muß man nicht fragen: "was ift ber Umftur;?" fondern: "was und wo ift bas Beftebenbe?"

Das Beftehende - bas ift 3. B. bie Sogial: bemofratie. Gie ift bie ffartite aller beftebenben Parteien und noch in fortwährendem Wachsthum begriffen. Wer biefes Wachsthum benmen ober Und hebt ein Zufall ihn empor und rettet ihn etwa gar bie Rechtsgrundlagen antaften wollte, worauf bie Sozialbemofratie fußt, ber würde fich

Das Beftehende - bas ift bas Rechts: Sich helfen fann bas Dolt allein in urgefundem gefühl im Bolte, welches nicht bulben will, baß ber Mann, welcher arbeitet, unterbrudt und benachtheiligt wird; bas Beftebenbe ift die Menidenwürde bes Proletariers, welder gleiche Rechte forbert mit bem Befigenben; beftebend und weit verbreitet ift auch bie Erfenntniß von ber Rothwendigfeit einer zweckmäßigeren Brobuftionsweise und Gütervertheilung, furg, be : ftehend ift ber gefunde Menfchenverftand.

Diefem Beftebenben gegenüber, welches bie ibealen Guter ber Ration reprafentirt, regen fich nun die Umftürgler,

2Bo ift ber Umfturg? Diefe bisher unslösbare Frage ift jest leicht zu beantworten. Umfturg ift es, wenn man Gefete gu fabrigiren fucht, welche bie geiftige ober perfonliche Freiheit ber Staatsburger einschränken; Umfturg und Diebftahl obenbrein ift es, wenn man bie verfaffungemäßigen Rechte großer Bolfsflaffen entwenden und ger: ftoren will; Umfturg ift jebe Beftrebung, welche bie organische Entwidlung ber Menschheit auf geiftigem und materiellem Gebiete binbert.

Wer find alfo bie Umfturgler? Das find So klar das Ende und das Jiel! Was noch Bort des "Ashren Jacobs" der Architen flein aufflärendes Wirk in der Archite "freien Spiel" zernalmt, Wirk in der Archite "freien Spiel" zernalmt, es wird den und der Architen flein und flein und der Architen flein und flein u ben öffentlichen Frieden gefahrbenben Weife auf-

In Rußland.

Merichmuren fich einft bie Rauern Bu trinten teinen Schnaps mehr - Das fpurten die Banbler fogleich.

Da gingen fie hin und beftachen löbliche Polizei, Die erschien in großer Anzahl — Da war's mit dem "Boykott" vorbei!

Betreffende Bauern murben Mebergelegt gang ichlant, Und als fie die Knute gefoftet, Erhoben fie fich von ber Bant.

Der Schnaps, deft fie fich geweigert, Ward ihnen eingeflößt, Dann mußten fie giehen den Beutel Und waren bamit erlöft!

Im Rechtsftaat.

Es fehlt ben großen Maffen Stoch immer ber Rechtsbegriff,

"Rein Recht auf Urbeit habt ihr, Ihr habt's nun einmal nit, Grad' aber beshalb haben

Entzieht ihr uns böslich diesen, Greift neben der Pflicht zum Ersah Für solchen groben Unfug

MIs grober Unfug giebt fich

Tobelspähne. In



neint fie entichieben.

Frifch zu einer Bolenheise Fordert Bismard jest beraus; Roscielsti-Abmiralsti Rlopft man nun bie Jade aus. Wohlverdient find biefe Brügel! Rlopft beraus bie Reaftion, Daß ber Bole fich entfinne Seiner Freiheitstradition.

"Blut muß fliegen fnuppelbid!" fagte ber ehemalige Revolutionar Miquel, ba fchnitt er bie Steuerfragen wieber an.

"Es ift ber Bar erfrantt bebenflich", Go geht im Land bie Runbe um; 2Bas Bunber, längft unbeilbar frantlich Ift ja bas gange Barenthum.

Der nämlich ber herrichenben Mlaffe, Und was babei ber Mniff!

Ein Recht mir auf Profit.

Much Ordnungsftrafe Plat.

Die Boyfottirerei; Dann ftellt fich das ungetrunene Glas Bier auf baar Mart brei."

Der frommfte Ort in Deutschland ift unftreitig bie Magbeburger Bitabelle, benn bort figen einhundertundachtzig "Stellvertreter Gottes".

Der Leift hat nichts verbrochen, Die trat er ben Beibern ju nah, hat nur einen Tingeltangel Gegründet in Mfrita.

Er lehrte ben ichwargen Beibern Mufit und Tang und Gefang, Um ihre Bilbung er muhte Sich gange Nachte lang.

Sobann mit ber Rilpferbpeitiche Sat flatidenb er applaubirt, Für feine Leiftungen fei ihm Drum Lob und Dant votirt.

Der Rebakteur Seine vom "Samburger Edo" behauptete, bag von Weißen in Kamerun Sklavenhandel getrieben würde; bafür erhielt Seine vierzehn Tage Gefängnig, mafprend er auf einen goldenen Lorbeerfrang gehofft hatte. Seine hat jeht Zeit, über die Belohnung ber Leiftungen nachzubenten.

> Ein antisemitischer Reichsbote ift Gine außerft wicht'ae Berion, Denn jeber einzelne reprafentirt Eine gange Fraftion.

Raum ift ber Winter im Anguge, fo bort man auch von Magnahmen für bie Rothleibenben; fo follen bie Liebesgaben für bie großen Schnaps: brenner wieberum erhöht werben. Ich bin nur neugierig, was man für bie im Ueberfluß fcmelgenden Arbeitslofen thun wirb.

> 3hr getreuer Sage, Schreiner.

----- Diftatur. ...

Mie feid ihr alle boch fo bumm! Den Umfturg bringet ihr nicht um Mit Preft-, Vereinsgeseh, Jensur: Kalt macht ihn nur die Dittatur.

So überflüffig wie ein Aropf Und gleichwie ein Chinesengopf Der Reichstag ift: wie brauchen nur Den Bundesrath, die Diftatur.

Verfaffung, bas verwünschte Weib, Ift gang bankrott an Seel' und Ceib. Ihr hilft nur eine derbe Mur, Der Dottor heißt: Die Dittatur.

Pindter II.

reigen. Beiter feben wir unter ben Rabelsführern bes Umfturges jene Gebeimrathe, welche Borlagen jur Beichräntung bes preugischen Bereinsgeseiges ausarbeiten. Umfturgler ift auch Ronig Stumm, ber ichon wiederholt öffentlich ein neues Gogialiftengefet empfahl; Umffürgler gang befonberer 21rt find eine Reihe von StaatBrettern in Sachien und anderwärts, welche burch fpitfindige Auslegung bestebenber Gefetse thatfachlich Rechte und Freibeiten ganger Bolfsfreife antaften und fchabigen.

"Soll man nun gegen die Umfturgler neue Gefege machen, und welche?" bag ift bie große Frage bes Tages, und ber "Babre Jacob" ver-

Es ist nicht nöthig, die "Nordeutsche Allge-meine Zeitung", die "Lost", die "National Zei-tung" 2c. zu unterdrücken; sie haben beim Bolke boch feinen Ginflug, und was fie bruden, bas bat lediglich ben induftriellen Werth bes Ronjums von Bavier und Druderichwarze. Coll man die Geheimräthe, welche Paragraphen gegen bas Bereinsrecht formuliren, mit Gefängniß von brei bis neun Monaten beftrafen? Ueberfluffig; man braucht ihre Produtte im Reichstage nur abgulehnen, bann find Umfturgverfuche biefer Urt unschädlich. Goll man endlich bie öffentliche Empfehlung neuer Sozialiftengefege unter Strafe ftellen? Das mare ungerecht, benn es hat Jeber bas Recht, fich gu blamiren fo gut er fann. Gefettliche Unterbrudung ber befannten fachfifchen Urt von Staatsretterei ift ebenfalls nicht gu empfehlen, weil biefelbe erfahrungsgemäß ber guten Cache nur nüßt.

Wir lehnen alfo Gefete gegen ben Umfturg ab; wenn aber Graf Gulenburg feine Reptilien und feine Geheimrathe burchaus beftrafen und beschuldigen herrn Miquel bes unlauteren unterbruden will, fo wird er fcon Mittel bagu finden, und wir wollen ihm bei biefer Umfturgbefämpfung nicht weiter binberlich fein.

Moch einige Beifrage ju ber Frage: "Was iff Umffurg?"

Großindustrieller. Der Umfturg, vor bem ich mich entfete, Das find bie Arbeiterichungefege.

Mararier.

Der Umfturg, gegen ben ich hege Den tiefften Sag, find bie Sanbelsvertrage

Banbmerfer. Der Umfturg, bas ift bie Fabrit, Welche bem Sandwert bricht bas Genid.

Kaufmann. Der Umfturg, bem ich biete Truk, Das ift ber vermunichte Sonntagsichut.

Der Umfturg, ben ich meine, Das find bie Ronfumvereine.

Der Umfturg, biefer Bofewicht, Ift Die gwölfftundige Arbeitsfdicht.

Mitramontaner. Der Umfturg ift ber Fluch bes Lands,

Gr beißt: Religiofe Tolerang. Muder.

Den Umffurg befampf' ich mit aller Rraft, Es ift die freie Biffenichaft.

Bismard

Der Umfturg, ber mich qualt verrucht. Der neue Rurs ift's; ba verflucht!

Gegen Mignel.

M.: Saben Gie ichon gebort: bie Frifeure Mettbewerbs.

-- Ueberall Semiten, .--"Der Bodel ift periubet. Der Bodel muß hinaus So fdrien die Untifemiten In wildem Forngebraus. Der Bodel fpricht mit Grollen: "Das ift meiner Mübe Cobn! Es find boch gu fehr verjubet Die Untifemiten icon!"

Batinnalliherales.

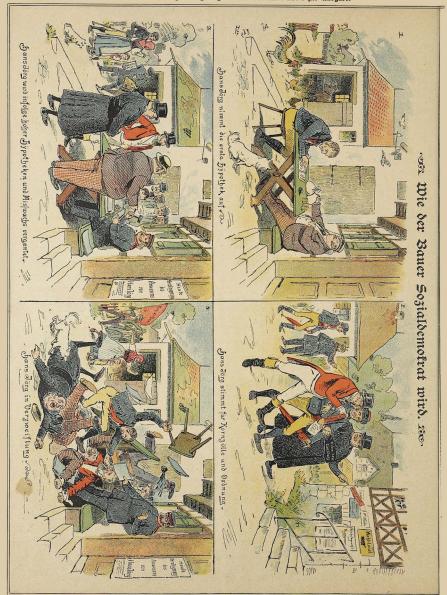
Sing: Die Rationalliberalen find boch noch immer die tommenben Danner. Rung: Go? Bobin fommen fie benn? Sing: Muf ben Bund.

Republikanifdes.

In Samburg find bie Freibenter=Ber= fammlungen verboten worben. Die Sams burger werben trogbem fo frei fein, gu fagen, mas fie über folche Berbote benten.

Eigenthums-Philosophie.

Bekanntlich fpradg einft Proudfon fecte: "Es ift das Eigenthum Diebstahl"— o Schickfalotücke! Da jähneklappert mancher Eropf, Es wackelt manche Staalsperücke Und fällt bor Beirecken in den Dreck, Ibr gugefellt mande langer Boof -Der Ausfpruch kam ju Buhm. Mun fannen eifrig hin und her, Sie fannen um und um, Die fich getroffen fühlen, Die fangen wir es bod nur an, Die Aache für den Schimpf zu kühlen?! — Ba felt, das ilt doch gar nicht fawer, Druft um den Spiek, fo ilf's gethan: Diebstahl ist Eigenthum!*



→ Der arme Konrad. «

Wenn der Sonne erster Strahl Solden schmücket Berg und Thal Und vom Schlaf erwacht die Welt — Da steh' ich auch schon im Feld.

Mit der Hacke, mit dem Pflug Schaff' ich fort in einem Zug, Bis die Sonne wieder finkt Und die kurze Ruh' mir winkt.

Wohl gedeihen Korn und Wein Durch die harte Arbeit mein Und die Scheunen füllen sich Ueppia, aber nicht für mich.

Denn der Knyotheken Last Uns zu Boden drückt sie fast, Dazu Steuern immer mehr Machen uns die Taschen seer. Schaffen auch mein Weib und Kind Mit mir fleißig, so doch find Wir auf alle Zeit hinaus Uermer als die Kirchenmaus.

Der Herr Pfarrer prophezeit Mir die ew'ge Seligkeit, Bleib' ich nur stets fromm und brad Und geduldig wie ein Schaf.

Diese Weisheit — in den Kopf Will sie nicht mir armen Tropf. Warum muß grad' ich allein Denn hienieden Sklave sein?

Auch in dieses Dunkel bricht Simmal noch der Freiheit Licht, Die mich löset von der Frohn, Und der Arbeit wird ihr Lohn!



Deiha und lustig. Jahrmarkstrubel, Vierdunst und Würstchenbubendust; Der Schlot- und Krautbarone Jubel Steigt mit dem Fusel in die Lust!

Bur Bube mit der "Neichsruine" Drängt sich der Hauf! Mauf auf, Respekt! Rafeten schießt die Wortnungkine, Bealekt man sie mit Sprit und Sekt!

Das ichiebt und stößt sich um die Bante: "Gurrah, Polichinell hat's Wort!" Und hauswurft übt die alten Schwänke, Seift und barbiert auf Brand und Morb.

Doch plöglich, ha, was hört man ichallen Die Melodie jo flagend — bang! Horch, durch des Neiches Jahrmarkishallen Tönt ichaurig Leierkaitenklang.

Die Orgel breht 'ne alte Schachtel, Sie nennt sich Ordnungspolitik, Und schluchzt wie eine kranke Wachtel Ihr Umsturzlied mit Thränenblick.

Und auf die Leinwand, grell bepinselt Mit blutigrother Morithat, Schlägt feinen Rohrstod hin und winselt Die Mordmär ein Geheimer Rath.

Das Ordnungsjahrmarktswolk im Kreife Kriegt eine Ganfehaut und bebt, Und laufdit entjett ber Schauerweise, Die ber "Geheime" jeht anhebt: "D bört sie an die neusste Mockgeschickte, Jör Kentenbrieß-Weisser und is drott — D böret, was ich schauser sie beträckt. Ind lausschet meinem ernstem Warmungswort: Sill sie Weissen ich schauser sie der Ander — Kein Mentch in ben Kasiernen wacht; Zie Polizei sind gar nichts Schimmes träumen, Die Benerweis sichnacht in ber Wache Mämmen, Ind nur die oble, braue haute volles Bacht term beim Sett im chambre separée.

"Ta schleicht ber Umsturz, uns zu überlisten, Ge sinott das Blut, das Haur strüute sich entjest, Hauf hauf der Bergeren der Geglatiften Hauf der Bergeren der Geglatiften Hard ihre Mellen, rüß um siehen Bard ihon die Volung ausgeschrieben: "Bert Stend, wenn die Birger anzlos schlafen Ber seitt, zahlt 15 Kennige Ordnungstrasen!" Um Ger unt es Haufen zu mit Drohin: "Deut Wend, ist in eine Mallen zu mit Drohin: "Deut Wend, den der Gegenen der Gegenen der Gegrund.

"Die Schulgen hat schon ihre Veremösskanne Gleich in die Kniche rechter zum bestellt, Ihm Müller's Kinbermädden, die Sujamue, Seat ihren Grennbier beut aberteilt, Kein Kaufmann im Verlin herum Jott mehr ein Pinnb Petroleum! Wie ichon der Dichter fingt mit Schwermutsste ichon der Dichter fingt mit Schwermutss-

"Da werben unfre Weiber zu Hyänen." Wo aber bleibt benn nur bie Polizei? Die ahnt noch nichts und geht am Haus vorbei. Schrummt!

"Doch dreimal Weh! Das Unglück reitet schnelle: Sie isslagen los mit bestäallicher Wuth, Schon järd die Vacht sich roch mit Zageshelle, Die Flinte knallt, es sprijst das warme Blut. Die Mannichaft hat kapitullit, Die Volkse wirb füllstrit!

Die Offiziere finusst von den Nossen, Es strömt ihr blaues Blut in allen Gossen, Blaß sinket hin manch abeliges Glied,— Und nun zuleht kommt noch das Dynamit! Schrumm!

"Wo feib ihr fin, ihr finefen Gimmifeldiuche? Kein' Tropfen Wasfer bat bie Henerwehr. Um Gelöhfennet liegt bes Bauttelfierers Leiche, Und auf den Straßen wirft man Gold umher. Die Artifitier umb Kanall'in, umb Wieh, Williderall Trimmiph ber vohen Schaaren, Um beren Spige Betroleufen waren. Umb auf den Alkhap til fingt es morgens früh: "Allons enfants!" umb "Vive l'anarchie!" Edynum!

"Alin bat Verlin bas große Wert achtrocken, Zann fommen auch die anbern Städte dran, Und iderall wird Pulverdampi geroden, Stein Sein wohl auf dem andern läßt man fahn. Der Moniemmann aus der Andeit, Der nimmt die Aft, den Knippel dief, Und höfel fid aus der wollen Landwehrfammer Den bunten Vold, ach Gott, es ift ein Sammer! Der Kladderabati dir ih, ein Wetter nach, Bu Grunde geht der gute beutifde Staat.

"Und bei den Junkern, wo die Bauern wohnen, Die Biehmagd Effe treu im Kuhifiall hauft, Da spotter Ultes über Königkkronen, Und ielöft der Dorfschuftneifter ballt die Faust. Perdue ift die Gehorianskit, Der Unistury macht allein noch Frend'!

Der Umflurz macht allein noch Freud'! Und mordend, jengend füreift dann durch die Gauen Das wuthentbrannte Wolf, hu, gräßlich ift's zu jchauen! Brech' schaubernd ab, mein Lieb, die Revolution

uns naht, Ich "Patriot Majjow" jag's, ich, der Geheime Rath. Schrumm, jchrumm!"

coo Hopernikus.

Derweilen eingelullt vom Wahn die tiefgebeugte Menfchheit schlief, Blieb wach allein Kopernitus und forschte nach und bachte tief; Als rings um ihn am hellen Tag die Erbennoth nahm ihren Lauf, Sing Nachts bei goldnem Sternenlicht ihm eine neue Wahrheit auf.

Was niemals fand ein Sterblicher, der nimmermude Sorfcher fand, Ein ganges neues Weltfuftem in feinem Baupte balb erftand; Da ftieß er um ben alten Wahn, ba zeichnet' er mit fuhnem Strich, Wie unfre alte Erde dreht von jeher um die Sonne fich.

Die neue Wahrheit mard bekannt, erft als ber große Koricher tobt; Da schrieen in Entruftung auf die Kinfterlinge und in Noth! Sie fchrieen : "Jeder tann es fehn, wie es bestimmt des Schöpfers Band! Die Sonne dreht fich ftets herum; bei Jofua nur ftill fie ftand."

Ein Blud mar's fur den Meifter nur, daß heimgegangen er im Cob, Sonft hatte bald der Benter ihn geschleppt auf's blutige Schaffot -Much heute hat ein lichter Strahl die alte Sinfterniß erhellt Und eine neue Wahrheit gieht im Siege burch die alte Welt.

Weit flafft noch auf die alte Kluft, die gabnend icheidet Urm und Reich, Doch durch die Welt erichaltt ber Ruf: "Die Menfchen, die find alle gleich !"

Es hat ein fuhnes Biel geftedt fich lebensfrifch ein neu Beschlecht; Es foll auf diefer Erde fein fürder tein Berr und auch tein Knecht!

Und wieder hebt fich ringsumber der Sinfterlinge Untenruf: "Die Schöpfung war es felber, die die Menfchenkinder ungleich fchuf. Und barum muß, folange fich im Weltraum die Beftirne drehn, In biefem ird'ichen Jammerthal ber Reichen Dorrecht auch beftehn!"

Wir sehen es, was kommen wird, wir sehen es, was kommen muß, Die Wahrheit bohrt fich fiegend durch, wie einftens bei Kopernikus, Und auf ber schönen Erde wird bas Vorrecht ewig nicht bestehn, So wenig als die Sonne wird fich jemals um die Erde brehn.



-> Malifiös. ...



Baron X. (fein Bortrat betrachtenb): Man fieht boch, Berr Profeffor, bag Ihr Binfel alt wird.

Profeffor 3 .: Für einen alten Binfel ift bas Bild aber noch gut genug.



Sommerfähen! Do

Sommerfaben giehen wallend Durch die Süfte ftill und lau, Ueberspinnen filbern glibernd Wald und Feld und flur und Mu.

Sommerfaben in den Buften Künden, daß der Sommer flieht Und der Herbst mit Sturmesbrausen In den welken Wald einzieht. Much burch unfer Ceben giehen Sommerfaben Jahr auf Jahr Und fie fallen und burchweben Silbern uns ben Bart, bas Baar.

Baft bu folche Silberfaben Schon in beinem Baar erblidt, Wiffe, daß bein Lebenssommer Schon zum Berbfte vorgerudt!

Heber fieben



"Windischgräß"



lingewölfchen. Heber feinen Bug fcog bie weiße Baffermaffe, bonnernd, platidend, ben Gifcht aufjagend. Ueber ben Mudemvirbel bes Steintoloffes aber flatterte ein feines, ftrabliges, filbernes Gewebe, ein Det von taufend fprühenden Faben. Um Rumpfe riefelten gierliche, lange Banber in bunten Farben, ichwangen fich burch bie von Connenstäubchen gitternbe Luft und fielen bann in Millionen Tropfen in bie Tiefe.

Rubl ftrich die Luft vom Fall und bewegte bie Nabeln ber Tannen. Gierig fog ber Wanberer ben frifden, erquidenben Sauch und raftete an ber Biefe, bie fich linte von bem Bafferfturg an ber Bobe emporgiebt. Dort ichaffte im glubenben Sonnenbrand ein Alter. Die Genje flang, er bengelte mit ficherer Sand, und ichon fuhr ber blinkenbe Stahl wieber burch bas bobe, faftige Gras ber Salbe. Roch bielt fich ber Maber grabe und trug bas Saupt frei gwifden ben Schultern. Schneeweiß war bas Saar, und unter bufdigen Brauen blitten buntle, icharfe Mugen. Dun fette er fich ju furger Raft nieber, langte aus

bem Schnappfad ein Stud Roggen: brot und vefperte. Freundlich grußte er ben Wanberer und taufchte mit ihm mand gutes Wort.

Und bas Folgende ift bie Gefcichte bes Alten.

Er war jest achtzig Jahre und ftand in Arbeit beim luftigen Connenwirth zu Tribach, ber am zweitbesten lugen fonnte im gangen Schwarzwald. Denn nur Giner that's bem guvor, ber Ochjemvirth in Guttenbronn. Und war ber Connenwirth mit Recht berühmt nicht blos burch fein Jagerlatein, fonbern auch burch treffliche Atjung und einen Tropfen, ber gut war und beffen Gute er felber täglich probte vom frühen Morgen bis in bie fintenbe Nacht. Satte er boch fünfundzwanzig mächtige Fäffer im Reller liegen, eine Gattung trint: barer ale bie anbere. Bei Dem also biente ber Alte und besorate-bie Arbeit auf Welb und Wiefe.

Bor fecheundvierzig Jahren war ber Mite ein ftattlicher Mann bon vierundbreißig Jahren, und in bem ftillen Schwarzwalbthal war fein Bauschen ber Cammelpuntt aller Derer, bie bas Joch ber Reaftion, bie Steuern und Laften, bie Schreiberwirthschaft und bas herrenregiment nicht länger feufgend

erbulben, fonbern abichütteln wollten. Er gog von Butte gu Butte, bon Dorf zu Dorf, trug bie Botichaft ber Freiheit von Munbe gu Munbe, ging zu ben fleinen Bauern, bie ber Grundherr bis aufs Blut ausprefte, und gu ben barbenben Beimarbeitern, bie für Sunger: lohne bem Berleger mit Weib und Rind frohnbeten. Rein Weg war ihm gu lang, tein Berg gu boch, überall war er gu treffen. Alle trauten fie ihm, bem maderen Sans, bem ruhrigen, fleißigen, uner: mübliden Freiheitefreund.

Mis bie Margtage tamen, und bie Gebrudten aufathmeten, ba ging ber Came auf, ben ber treue Caemann in jahrelangem Muhen gefaet. Mit natürlicher, fchlichter Berebtfamteit, bie bom Bergen fam und jum herzen ging, feuerte er bie Bauern, die Arbeiter jum muthigen Musharren an. Er hielt Berfammlungen, er organifirte, er agitirte, er bewaffnete.

Und ale bie Brüber riefen, ba gog er binab mit einer Schaar tudtiger, entschloffener Gesellen, ben Truppen ber Revolutionsarmee

gu. Wader fcblugen fie fich im babifden Aufftanb, manch Ginen bon ihnen rig ber Preugen tudifde Rugel in ben Sand.

Mis ber Inbegriff ber Riebertracht, ber Blutgier und Bolfofeinb: Schaft erfchien bem Tribader Rebellen ber Benter von Wien, und fein glübenber Sag galt bem fürstlichen Schlächter, ber bie Marthrer ber Freiheit fo ichandlich vernichtet hatte. Gein Fluch galt ibm, fein taglicher Bebante war Rache, und feine Rameraben biegen ihn mit einem Spignamen barum ben "Binbifchgraty".

Im gangen babifden Lanbe wurde ber Aufstand unterbrudt. Much Raftatt fiel und ergab fich auf Gnabe und Ungnabe ben bor ber Festung ftehenden preußischen Truppen. Rach ber Rapitulation murben bie Gefangenen in die feuchten Rasematten ber Festung geworfen. Much ber Tribacher fiel in die Sande bes Feindes, und er lernte, nachbem er monatelang in ben Rasematten gelegen batte und ihm endlich ber Brogeg gemacht wurde, im Budthaus Wolle fpinnen, viele, viele Jahre

lang. Retten trug er, aber fie brachen nicht feinen Trot und feine Liebe gur Freiheit.

Mis bie Thore fich ihm wieber öffneten, fcbritt er ftolg und aufrecht beraus, ber Beimath zu, ben Wanderstab in ber Band,

Dort herrichte bie Zwingherrichaft von Gensbarm und Rutte, verschüchtert fcblichen bie Bravften einber, Biele waren verschollen und in ber Gerne verborben, geftorben.

Mubfam fand er Arbeit in ben Bergen feiner Beimath; fein Weib war berweil im Elend ge-

ftorben, fein einziges Rind folgte ber Mutter ins Grab. Allein, einsam ftanb er in ber Welt, und er verzagte nicht. In bie Rummerniß und in bas Dunkel feines Dafeins Teuchtete bas frohe Licht ber Freibeit, für bie er ftreiten mußte wie vorher. Er wirfte im Stillen, und eine fleine Gemeinde ichloft fich um ihn, Freunde, Mittampfer. Der Sozialismus hatte ihn mit fiegenber Bewalt ergriffen, und er trug bie rettenbe Lehre burch bie Weiler und Dörfer bes Schwarzwalbs, ein Stiller, ein Ungekannter, ber feinen Aufnamen Windischgrat nicht los warb. Er bulbete ibn boppelt gern, weil dies Wort die lebendige Er= innerung blutiger Greuel und bie beste Mahnung war, die Opfer gu rächen.

Da bas hohe Greisenalter fam, traten jungere Freunde an feine Stelle, body treu bielt er gu ben

Genoffen und that feine Pflicht fo gut wie ber Jungfte. 2018 er neun: undfiebengig Jahre alt geworben war, hatten fie ben alten Emporer gerne in bas Berforgungshaus gethan. Diefer aber erflarte furg und bundig, fo lange er noch eine Sand rubren tonne, werbe er nicht hineingeben. Denn die Armenpflege ichließe ihn aus vom Wahlrecht. Der Connenwirth von Tribach pflichtet biefer Unficht bes Alten bei. Co hat benn 1893 "Binbifdgraty" feinen fogialbemofratifden Bablgettel gur Urne gebracht. Beute ichafft ber Achtzigjabrige noch, und gut munbet ihm fein Schoppen Markgräfler.

Der Wanberer brudte bem Alten fest bie Banb.

In raufdenben Rastaben fturgte ber Fall über bie Blode, bie Tannen gitterten vom Binbhauch, Die Schlucht glangte im Sonnen: licht. Droben auf ber Salbe aber führte ber Alte bie Genfe, und ein Schwaben nach bem anbern fant. Das Beu buftete, ber Buchfint ichmetterte fein Lieb.

Braver "Winbifdgraty"!



Retten trug er, aber fie braden nicht feinen Tros.



